

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

40. Jahrgang

22. März 2018

Nummer 12



**Beate Lesser &
Karl Schramm**
**Songs From The
Golden Age Of Pop**
**Samstag
24. März 2018
20:00 Uhr
Alte Wache
Schwanheim**



**DER FÖRDERVEREIN SCHWANHEIM E.V. LÄDT SIE HERZLICH ZU DIESER
VERANSTALTUNG INS EHEMALIGE FEUERWEHRGERÄTEHAUS, HERZSTR. 26, EIN.**

**BÜRGERMEISTER UND GEMEINDERAT WÜNSCHEN
GUTE UNTERHALTUNG UND VIEL VERGNÜGEN!**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
– Frau Milverstaedt – 93 0051
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

**Anmeldung für
Bürgermobil** 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule
Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
Fax 062 72-91 20 94

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten
Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern
Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister
H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 07 261/9 31 0

GiftInformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern
Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Eberbach-Neckargemünd 116 117

(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle im Rathaus 062 21 / 522 2628
Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 22.03. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofplatz 7,
Eberbach, Tel. 06271 – 5456
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,
Mosbach, Tel. 06261 - 16921
St. Martin-Apotheke, Friedrichstr. 1,
Meckesheim, Tel. 06226 - 92120

Fr., 23.03. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel. 06272 – 1317
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 60595
Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30,
Mauer, Tel. 06226 - 1094

Sa., 24.03. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,
Lobbach, Tel. 06226 - 4391
Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,
Mosbach, Tel. 06261 - 2630

So., 25.03. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 – 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267 - 1331
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel. 06228 - 412

Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221

Mo., 26.03. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261 - 5566
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 2222

Di., 27.03. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 - 2469
Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 62343

Apotheke in den Brunnenwiesen,
In den Brunnenwiesen 4, Bammmental,
Tel. 06223 - 49431

Mi., 28.03. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 – 261
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266 - 528
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3919

Do., 29.03. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,
Schwarzach, Tel. 06262 – 2812
Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261 - 35500
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241

**Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages
bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen
Zeiten aufgeführt.**

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

24.03.2018 (08.00 Uhr) - 26.03.2018 (08.00 Uhr)

T. Schumacher, Ostendstr. 7, 69437 Neckargerach, Tel: 06263/1770

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/
die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefo-
nisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch
im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung in Schönbrunn

Wir weisen nochmals darauf hin, dass am Freitag, 23.03.2018, um 19.00 Uhr, im **Schulungsraum des Schönbrunner Feuerwehrhauses, Enzhaag 3**, eine öffentliche Gemeinderatssitzung stattfindet. Die Bevölkerung wird dazu herzlich eingeladen.

Mitteilungen und Berichte

🕒 Beginn der Sommerzeit 🕒

Am **Sonntag, 25. März 2018** beginnt die Sommerzeit. In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren um **1 Stunde, von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr** vorgestellt.

Vereinsförderung

Die Anträge für dieses Jahr müssen bis spätestens **31. März 2018** im Rathaus Schönbrunn bei Herrn Bürgermeister Jan Frey abgegeben werden. Die Vordrucke stehen auf der Homepage der Gemeinde www.gemeinde-schoenbrunn.de zum Downloaden bereit, können aber auch im Rathaus abgeholt werden.



So funktioniert es mit der Grünen Tonne plus

AVR Kommunal GmbH weist auf ordnungsgemäße Bereitstellung von Wertstoffen hin

Im Rhein-Neckar-Kreis werden Verpackungen und sonstige verwertbare Gegenstände aus Kunststoff, Metall oder Papier in der Grünen Tonne plus gesammelt. Die AVR Kommunal GmbH bietet alle 14 Tage eine Leerung der Grünen Tonne plus an. Je Bewohner eines Grundstücks wird bei einem 14-täglichen Leerungsrhythmus ein Behältervolumen von bis zu 80 Liter gebührenfrei zur Verfügung gestellt.

Die Wertstoffe gehören direkt in die Grüne Tonne plus, Beistellungen neben dem Behälter sind nicht zulässig. Einzige Ausnahme sind große Kartonagen, zum Beispiel von Möbeln. Diese sollten dann leer, gefaltet und gebündelt neben der Tonne zur Abholung bereit gestellt werden. Befüllte Kartons werden als Beistellungen nicht mitgenommen. Sollte das Abfallaufkommen einmal die üblichen Mengen übersteigen, gibt es bei den zahlreichen Verkaufsstellen im Rhein-Neckar-Kreis grüne Wertstoffsäcke zu kaufen. Zudem können Kartonagen auf allen AVR-Anlagen angeliefert werden. Wenn das vorhandene Behältervolumen dauerhaft nicht ausreicht, kann die AVR gegen zusätzliche Gebühren größere oder mehr Behälter zur Verfügung stellen. Eventuell ist auch eine Anpassung an das zulässige gebührenfreie Behältervolumen möglich.

Bei Fragen stehen die Kundenberater der AVR Kommunal GmbH unter Telefon: 07261/931-202 gerne zur Verfügung.



Das komplette Verbundgebiet im Blick - mit der neuen interaktiven Karte auf www.vrn.de

Die Region entdecken mit Hintergrundinfos zur Mobilität, mit Freizeittipps, touristischen Zielen und vieles mehr

Ab sofort können Fahrgäste das Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) neu entdecken. Auf www.vrn.de steht in der Fahrplanauskunft unter dem Kartensymbol eine neue interaktive Karte zur Verfügung, die aktuelle Informationen zu Haltestellen, Mietstationen für Auto und Fahrrad, P+R-Möglichkeiten und Parkhäusern, Verkaufsstellen oder Freizeitangeboten bereit hält.

Die Reiseplanung war noch nie so einfach: Start und Ziel können entweder über die Suchfelder der Fahrplanauskunft oder direkt in der Karte ausgewählt werden. Die Route wird mit allen Mobilitätsangeboten, Geh- und Fahrzeiten angezeigt und als rote Linie auf der Karte visualisiert. Links im Infobereich werden je nach angeklicktem Element entsprechende Hintergrundinformationen bereitgestellt. So bietet der neue Service zu jedem Punkt auf der Karte einen Abfahrtsmonitor an, der in Echtzeit über die Ankunft und Abfahrt von Bussen und Bahnen an Haltestellen in der Umgebung informiert. Bei VRNnextbike-, JoeCar- und stadtmobil-Stationen werden die aktuelle Verfügbarkeit und die genaue Position ermittelt und entweder im Infobereich oder bei Rechtsklick direkt in der Karte angezeigt.

Neu: VRN-Freizeitbereich

In der Karte werden Hintergrundinformationen zu den meisten Freizeittipps und vielen Sehenswürdigkeiten geliefert, die die Planung eines Ausfluges erleichtern. Weiterführende Links eröffnen dem Besucher den neuen VRN-Freizeitbereich, der aktuell mehr als 150 Freizeittipps in der Region von Action über kulturelle Weiterbildung bis zur Entspannung bereithält. Bis Ende 2018 wird der Bereich um weitere 100 Ausflugsziele erweitert werden und auch danach stetig wachsen. Über diverse Filtermöglichkeiten kann jeder Nutzer sowohl in der Interaktiven Karte als auch im VRN-Freizeitbereich seine individuellen Einstellungen vornehmen und sich nur das anzeigen lassen, was ihn auch interessiert.

„Mit der neuen interaktiven Karte haben wir den Grundstein für eine dynamische Mobilitätsauskunft gelegt“, erklärt Cristina Reisenauer, Projektleiterin und zuständig für Konzeption und Gestaltung im Team Multimodale Plattform und technische Infrastruktur beim VRN. „Mit den aktuellen Funktionen und den Erweiterungen, die wir schon in Planung haben, möchten wir unseren Fahrgästen und denen, die es noch werden wollen, ein nützliches Hilfsmittel zur Reiseplanung und Freizeitgestaltung an die Hand geben.“

Die Karte ist für PC und Tablets ab einer Auflösung von 801 Pixel optimiert. Die Nutzung über Smartphone und kleineren Tablets ist derzeit noch nicht möglich, aber in Arbeit. Allen Smartphone- und Tablet-Nutzern wird die VRN Companion-App empfohlen, die über eine integrierte Kartenfunktion verfügt und demnächst mit einer neuen erweiterten Version herauskommt.

Die Features auf einen Blick:

- ▶ Haltestellen mit Linieninformationen und Abfahrtsmonitor in Echtzeit
- ▶ stadtmobil-, JoeCar- und VRNnextbike-Stationen mit aktueller Zahl der verfügbaren Mietwagen und Mieträdern sowie aktuelle Position
- ▶ Standorte der VRN-Mobilitätszentralen und Verkaufsstellen
- ▶ P+R-Parkplätze sowie Parkhäuser (vorerst nur in Mannheim, Erweiterung folgt)
- ▶ Ausflugstipps und Freizeitziele mit Hintergrundinformationen, die ständig erweitert und aktualisiert werden.

Besuch bei der Feuerwehr



Am 28.02.2018 bin ich und meine Klasse um 10.00 Uhr los zur Feuerwehr gelaufen. Dort angekommen haben uns Peter Göhrig und Rolf Heckmann begrüßt. Rolf uns die ganze Ausrüstung gezeigt. Ich durfte die Sachen anfassen und einen Feuerwehrhelm aufsetzen. Dann hat Rolf uns die Autos gezeigt und wir durften reinsitzen und wir haben Atemschutzmasken gesehen. Es gab drei Übungspuppen und ein Übungsauto sowie drei Feuerwehrautos. Eins hatte sogar eine Leiter. Das Feuerwehrauto ist mit 7 Sitzen ausgestattet. Wir haben einen Piepser gesehen. Jeder Feuerwehrmann hat einen Piepser und man muss den Piepser immer dabei haben. Wir haben auch Feuerwehrschräuche gesehen und gehalten. Sie sind unterschiedlich lang. Es war ein toller Tag bei der Feuerwehr!

Von Jana, Giraffenklasse

Rhein – Neckar – Kreis



Große Mehrheit für Stefan Dallinger

Kreistag bestätigt amtierenden Landrat mit 80 Stimmen

Der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises hat heute (Dienstag, 13. März) in Wiesloch den Landrat des Rhein-Neckar-Kreises gewählt. Im Kulturzentrum „Palatin“ stimmten 80 Kreisrätinnen und Kreisräte für Amtsinhaber Stefan Dallinger, der damit am 1. Mai seine zweite Amtsperiode antritt.

Die Entscheidung fiel gleich im ersten Wahlgang, nachdem Stefan Dallinger (CDU) und sein Mitbewerber, Kreisrat Wilfried Weisbrod (Bündnis 90/Grüne), dem Gremium ihre Gedanken und Ideen für eine Amtsführung erläutert hatten. Auf Wilfried Weisbrod entfielen 17 Stimmen. Von den wahlberechtigten 104 Kreisräten waren 98 zur Wahl anwesend, eine Stimme war ungültig.

Fast 300 Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Rhein-Neckar-Kreis, darunter Landtagsabgeordnete, ehemalige Kreisrätinnen und Kreisräte, Oberbürgermeister und Bürgermeister der Städte und Gemeinden, aber auch Landräte aus den Nachbarlandkreisen folgten den Vorstellungen mit großer Aufmerksamkeit.

Kreisrat Bruno Sauerzapf, erster Stellvertreter des Landrats im Kreistag, hatte zu Sitzungsbeginn die Karlsruher Regierungspräsidentin Nicolette Kressl und die aus den Partnerregionen angereisten Vertreter, Kjell Augustson (Ostergötland) und Bernard Kajdan (Vichy) begrüßt.

Stefan Dallinger war in seiner Rede darauf eingegangen, dass sich „der Rhein-Neckar-Kreis besser denn je als moderner Dienstleister, als herausragender Lebens- und Wirtschaftsraum und als verantwortungsvoller Arbeitgeber in der Metropolregion Rhein-Neckar präsentiert, der seiner sozialen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung gerecht wird“. Als Herausforderungen für die Zukunft nannte er vor allem die zunehmende Digitalisierung und das veränderte Mobilitätsverhalten. Er ging aber auch auf das Integrationskonzept des Kreises und die Kreisseniorienplanung ein: „In Würde alt werden, gut versorgt und sozial abgesichert, das ist meine Zielvorgabe für die Kreisseniorienplanung“, betonte Dallinger.

Wilfried Weisbrod stellte Ökologie mit Klimaschutz und Mobilität in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. Wichtigstes Thema der nächsten Zeit sei aus seiner Sicht der Ausbau des ÖPNV und die Förderung des Radverkehrs, aber auch die Erzeugung von regenerativen Energien mit dem Ziel eines energieautarken Landkreises im Bereich der privaten Haushalte. Ein weiteres wichtiges Anliegen war ihm die soziale Unterstützung für Menschen, die Stärkung von freiwilligem Engagement und Bürgerbeteiligung sowie die Schaffung von günstigem Wohnraum.

Nach der Wahl dankte Stefan Dallinger den Kreisrätinnen und Kreisräten, die ihm in so großer Zahl das Vertrauen ausgesprochen hatten. Er bot allen, auch denen, die nicht für ihn gestimmt hatten, eine weiterhin faire und partnerschaftliche Zusammenarbeit an.

Forum Ernährung: Praxisseminar „Babykost selbst gekocht“ für Eltern von Säuglingen ab fünf Monaten am Mittwoch, 11. April, in der Außenstelle des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis in Wiesloch

Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ bietet das Forum Ernährung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis den Kurs „Babykost selbst gekocht“ an. Dieser findet am Mittwoch, 11. April 2018, von 14 bis 16 Uhr in der Außenstelle des Landratsamtes in Wiesloch (Adelsförsterpfad 7) statt und richtet sich an Eltern mit Säuglingen ab fünf Monaten.

Bei dieser Veranstaltung stehen die richtige Lebensmittelauswahl sowie fachgerechte Zubereitungsmethoden im Vordergrund. Die Teilnehmer lernen, was sie bei der Lebensmittelauswahl beachten sollen und wie die altersgerechten Mengen aussehen. Neben den theoretischen Grundlagen zur Einführung der Beikost erfahren die Teilnehmer, wie in kurzer Zeit und mit geringem Aufwand die Kleinkindkost möglichst vitamin- und mineralstoffschonend selbst hergestellt werden kann. Dabei können die verschiedenen Breie auch probiert werden. Zudem gibt es noch Informationen zur Auswahl der Gläschenkost.

Alle Teilnehmer erhalten im Anschluss die aktuelle Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei“ des Ministeriums Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, die viele praktische Tipps und Rezepte rund um die Ernährung im ersten Lebensjahr bietet. Die Veranstaltung an sich ist kostenfrei, Lebensmittelkosten werden umgelegt.

Anmeldungen zur Veranstaltung bitte bis spätestens Donnerstag, 5. April, per Telefon 06222/3073-4363 oder per E-Mail an uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de. Eine Übersicht der verschiedenen Veranstaltungen zur Kleinkindernährung ist übrigens unter www.rhein-neckar-kreis.de/ForumErnaehrung abrufbar.

Food.net:z – Lebensmittelnetzwerk Rhein-Neckar gegründet

Lebensmittelbranche im Kreis spricht jetzt mit starker Stimme

Standortattraktivität erhalten, den Wirtschaftsstandort stärken und Innovationen unter Berücksichtigung des Fortschritts von Wissenschaft und Technik ermöglichen - so klingt es meistens, wenn Un-

ternehmen sich zusammenfinden, um mit Politik, Verwaltung und Wissenschaft über Möglichkeiten nachzudenken, wie man gemeinsam den Herausforderungen einer stetig globaler werdenden und dennoch immer transparenteren Wirtschaft begegnen kann.

Aus Heidelberg kommen nun ganz neue Töne dazu: Dort hat sich in mittlerweile fast fünf Jahren rühriger Arbeit eine Interessengemeinschaft der Lebensmittelbranche gebildet. Lebensmittelbranche? Im Rhein-Neckar-Kreis? So mancher, dem bei der Beschreibung der regionalen Wirtschaft prompt die großen Unternehmen aus der IT-Welt, dem Maschinenbau, dem Chemiesektor oder der Automobilwirtschaft einfallen dürften, wird überrascht sein zu hören, dass die Nahrungsmittelwelt im Kreis etwa 8.000 Menschen in 250 Unternehmen aus der gesamten Wertschöpfungskette beschäftigt. Tendenz: steigend! Der Zuwachs bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag zwischen 2011 und 2016 bei fast zehn Prozent.

Bereits 2013 hatten sich einige der bekanntesten Lebensmittelunternehmen aus dem Kreis zu ersten Gesprächen getroffen. Voneinander lernen, gemeinsam die Lebensmittelfutur gestalten, wissenschaftliche Entwicklungen anstoßen, mit einer starken Stimme gegenüber der Politik sprechen und die Branche in einem besonderen regionalen Wirtschaftsumfeld attraktiv für Mitarbeiter zu machen – aus der Vision dieser Vordenker wurde im Laufe der Jahre und nach diversen Workshops unter Leitung der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises sowie mit Unterstützung der Cluster-Agentur Baden-Württemberg ein regionales Lebensmittelnetzwerk. In Anwesenheit des gerade erst wiedergewählten Landrats Stefan Dallinger fand am Mittwoch, 14. März gemeinsam mit zehn weiteren Unternehmensvertretern im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg die Gründungsversammlung für den Verein statt, der sich „food.net:z – Lebensmittelnetzwerk Rhein-Neckar“ nennen wird. „Ich bin stolz, diesen Meilenstein als Gründungsmitglied begleiten zu dürfen. Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises hat das konkrete Ziel des Aufbaus eines Lebensmittelnetzwerks in der Region Rhein-Neckar seit Monaten intensiv verfolgt – und mit dem heutigen Tag einen wichtigen Schritt zur langfristigen Etablierung erfolgreich umgesetzt. Ich danke den elf mutigen Vordenkern, die wahrhaft über den Tellerrand geblickt haben, für ihr Engagement, das unsere Region mit Sicherheit noch attraktiver machen wird“, so Stefan Dallinger bei der Begrüßung. Der Landrat wurde Zeuge, wie die Vereinsatzung einstimmig angenommen wurde und begleitete auch die Wahl des Vorstands.

Dr. Helmut Gerlach vom Unternehmen Naturin Viscofan GmbH wird 1. Vorsitzender, als Stellvertreter wählte die Versammlung Sascha Hohl (Dekoback GmbH). Weitere Funktionen im Vorstand übernehmen Patrick Misch (ADM WILD Europe GmbH & Co. KG), Rene Kopp (KSB AG) und Danyel Atalay (Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis). Zur Geschäftsführerin wurde Isabel Bergerhausen aus der Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises bestimmt.

Dass die auch von Stefan Dallinger beschworene Regionalität nicht nur ein mediales Schlagwort ist, sondern im Lebensmittelnetzwerk gelebt wird, das hat auch Dr. Helmut Gerlach aus dem Managementteam der Weinheimer Naturin Viscofan GmbH, Weltmarktführer im Bereich von Wurstwarenverpackungen, schon 2013 zum Mitmachen überzeugt: „Naturin Viscofan ist in der ganzen Welt zuhause, bekennt sich aber deutlich zum Produktionsstandort Weinheim in der Metropolregion. Wir waren von Anfang an vom Gedanken eines regionalen Lebensmittelverbands begeistert und werden uns konsequent an der Arbeit beteiligen.“

Plattform für alle, vom Startup bis zum Weltkonzern

Wichtig war und ist den Machern des Netzwerks, dass nicht nur die großen Weltunternehmen ADM Wild Europe (Eppelheim), Naturin Viscofan oder die Eberbacher Gelita AG zu den Gründungsunternehmen zählen, sondern auch klein- und mittelständische Unternehmen und sogar Startups wie die in Sinsheim ansässige Heiss MSP GmbH einen Platz im Netzwerk haben. „Schon als wir 2013 die ersten Gespräche über ein Lebensmittelnetz in der Rhein-Neckar-Region führten, lag uns dieser Mix aus großen Unternehmen und KMUs am Herzen“, erinnert sich Thomas Eller, Managing Direktor bei ADM Wild. Und weiter: „Es ist Teil der Unternehmensphilosophie bei ADM, Startups und kleinere Betriebe zu unterstützen. Bereits jetzt haben wir im Lebensmittelnetzwerk Firmen kennengelernt, die wir vorher nicht auf dem Radar hatten. Wir arbeiten zwar in ein- und derselben Branche, aber in unterschiedlichen Segmenten – und

können deshalb von den Kenntnissen der Partner profitieren.“ Die ganze Bandbreite der Lebensmittelwirtschaft in der Region Rhein-Neckar abzubilden und Unternehmen jedweder Größe eine Plattform zu bieten, diesen Anspruch an ihre Arbeit schrieben sich die Vereinsgründer sogar explizit in ihre Satzung. Dort heißt es: „Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Entwicklung der Lebensmittelwirtschaft unter Einbindung von Unternehmen der drei Kernbereiche Erzeugung, Produktion und Inverkehrbringung/Transport/Logistik sowie von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und sonstigen mit der Förderung der Lebensmittelwirtschaft befassten Organisationen.“ Ergo: Jeder aus der Region sowie geeignete Unternehmen oder wissenschaftliche Einrichtungen aus angrenzenden Landstrichen, dem an der Weiterentwicklung einer der weltweit wichtigsten Branchen gelegen ist, sollte sich ins Lebensmittelnetzwerk einbringen dürfen.

Ein gutes Beispiel dafür ist der Verpackungshersteller Rapak. Alexander Kayser, General Manager des Schwetzinger Unternehmens: „Auch wenn DS Smith/Rapak nicht selbst Lebensmittel produziert, sind wir ein Problemlöser für besondere Verpackungsanforderungen dieser Industrie. Mit dem Lebensmittelnetzwerk schaffen wir die Nähe und Vertrautheit, die über eine normale Kundenbeziehung hinausgeht und so zu beiderseitigem Vorteil sein wird.“

Attraktivität der Branche für potenzielle Mitarbeiter soll steigen

Food.net:z will auch ganz handfeste Vorteile für Arbeitgeber und Arbeitnehmer bieten und eine Brücke schlagen. Thomas Eller: „Der Verbund kann den Menschen in der Region sehr gut vermitteln, wie interessant und vielfältig die Arbeit in der Lebensmittelwirtschaft ist.“ Das helfe den Unternehmen bei der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern und jungen Menschen, die ihre berufliche Zukunft in einer dynamischen Wachstumsbranche suchten, betonen die Vereinsgründer – und treffen damit den Nagel auf den Kopf. Denn vielen Unternehmen gehen angesichts der Präsenz übermächtiger Konkurrenz aus dem Maschinenbau, der IT- und der Chemieindustrie sowie dem Automobilssektor die Mitarbeiter und Nachwuchskräfte aus. Diesem Manko will der Verein durch mannigfache PR- und Informationsmaßnahmen begegnen. Von der Jobbörse über gemeinsame Messeauftritte bis hin zu Weiterbildungsereignissen reicht das Spektrum an Aktivitäten, mit denen die Lebensmittelbranche ein Magnet für Mitarbeiter werden soll. Der erste Auftritt des Netzwerks findet bereits am 15. Mai statt: Dann nämlich lädt food.net:z ab 16 Uhr in Heidelberg zu einer großen Auftaktveranstaltung ein, bei der Interessierte herzlich willkommen sind. Weitere Informationen dazu gibt es bei Isabel Bergerhausen, Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Sie nimmt auch gerne Anmeldungen zu diesem kostenfreien Event entgegen.

Kontakt:

Isabel Bergerhausen, Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, -Stabsstelle Wirtschaftsförderung-, **Telefon:** 06221 522-2510, **Telefax:** 06221 522-92510, **E-Mail:** isabel.bergerhausen@rhein-neckar-kreis.de.



Foto Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis: Die Gründungsmitglieder des Vereins food.net:z – Lebensmittelnetzwerk Rhein-Neckar, zusammen mit Landrat Stefan Dallinger sowie Vertretern der Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises.

„Zahl des Monats“: Im Rhein-Neckar-Kreis sind aktuell rund 443.000 Kfz zugelassen / Anteil von Fahrzeugen mit Elektro- oder Hybridantrieb liegt bei 0,43 Prozent

Zahlen und Ziffern spielen in einer großen Behörde wie dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis natürlich eine große Rolle. In der Serie „Zahl des Monats“ stellt das Referat Öffentlichkeitsarbeit im Büro des Landrats seit Jahresbeginn in jedem Monat eine neue beziehungsweise interessante Zahl vor und beleuchtet wissenswerte Fakten, die sich hinter den nüchternen Ziffern verbergen. Für den Monat März lautet die Zahl 442.972: So viele Kraftfahrzeuge (Kfz) waren zum Stichtag 1. Januar 2018 im Rhein-Neckar-Kreis zugelassen.

Mit rund 443.000 Fahrzeugen hat der Fahrzeugbestand damit im hiesigen Landkreis einen neuen Höchststand erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr (435.808) wuchs der registrierte Fuhrpark um rund 7000 Einheiten an. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr im Kreis 26.501 Neufahrzeuge zugelassen (2016: 24816, 2015: 23.558). Doch nicht nur neue, sondern auch ältere Fahrzeuge, und zwar die mit H-Kennzeichen (Oldtimer), erfreuen sich im Kreis steigender Beliebtheit: Hier wuchs die Zahl von 2867 im Jahr 2015 über 3349 im Jahr 2016 auf 3730 Kfz an, die im vergangenen Jahr im Kreis mit dem H-Kennzeichen unterwegs waren. Der Gesamtbestand an Kraftfahrzeugen jeweils zum Stichtag 1. Januar 2018 setzt sich unter anderem aus 342.362 Personenkraftwagen (Pkw), 31.118 Krafträdern und 17.898 Lastkraftwagen zusammen.

Die statistische Betrachtung des Straßenverkehrsamtes des Rhein-Neckar-Kreises hat bei der Auswertung des Kfz-Bestands nach Kraftstoffarten gezeigt, dass die Anzahl der Fahrzeuge mit Elektroantrieb im Rhein-Neckar-Kreis leicht ansteigt. Waren zum 1. Januar 2016 im Straßenverkehrsamt noch 262 Pkw, Lkw oder Krafträder mit der Kraftstoffart Elektro gemeldet, waren es ein Jahr später 367 Fahrzeuge. Zum Anfang des laufenden Jahres hat sich diese Zahl auf 590 erhöht.

Ähnlich verläuft die Entwicklung bei den Fahrzeugen mit Hybridantrieb, also die Kombination von Verbrennungs- und Elektromotor. Die Zahl der Autos mit einem solchen Antrieb wuchs im Landkreis von 888 am 1. Januar 2016 über 1045 im Folgejahr auf aktuell 1318 angemeldete Hybrid-Autos. Gemessen am gesamten Fahrzeugbestand liegt der Anteil von Fahrzeugen mit Elektro- oder Hybridantrieb im Rhein-Neckar-Kreis allerdings bei nur 0,43 Prozent. Nahezu konstant sind seit Jahren übrigens die Zahlen der mit Erdgas angetriebenen Kfz (2016: 325, 2017: 330, 2018: 332).

Licht aus für den Klimaschutz

Rhein-Neckar-Kreis, seine Städte und Gemeinden sind bei der Earth Hour 2018 wieder mit dabei

Am 24. März 2018 bleiben ab 20.30 Uhr in zahlreichen Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises Sehenswürdigkeiten sowie bekannte und öffentliche Gebäude für eine Stunde im Dunkeln. Wie in 2017 hat der Rhein-Neckar-Kreis auch in diesem Jahr die Kommunen zur gemeinsamen Teilnahme an der weltweiten Aktion „Earth Hour 2018“ aufgerufen, bei der unter anderem viele tausend Kommunen über die ganze Welt verteilt ihre bekanntesten Bauwerke im Zeichen des Klimaschutzes in Dunkelheit hüllen, darunter Wahrzeichen wie der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro.

38 Kommunen sind im Rhein-Neckar-Kreis dem Aufruf gefolgt und setzen mit der Aktion ein kreisweites Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz. Die Liste der abgeschalteten Gebäude und Objekte ist lang und sehr vielseitig. So werden am kommenden Samstag beispielsweise die Strahlenburg (Schriesheim), die Burg Steinsberg (Sinsheim), die Schlösser in Edingen-Neckarhausen, Schwetzingen und Ilvesheim sowie die Wassertürme in Hockenheim, Eppelheim, Plankstadt und Ladenburg für 60 Minuten nicht beleuchtet sein. Auch zahlreiche Stadttürme in Eberbach, Schwimmbäder - unter anderem in Walldorf - oder Gemeindezentren wie in Mühlhausen verzichten auf ihre Beleuchtung. Die Elsenzgemeinden - Bammental, Eppelbach, Eschelbronn, Gaiberg, Gauangelloch (Leimen), Lobbach, Mauer, Meckesheim, Neidenstein, Spechbach, Wiesentbach, Zuzenhausen und Neckargemünd - setzen geschlossen ein deutliches Zeichen und hüllen mit der Abschaltung der Straßenbeleuchtung ihre Straßenzüge für eine Stunde ins Dunkel.

Bei zahlreichen Kirchen, Rathäusern und Schulen bzw. Sporthallen im Rhein-Neckar-Kreis bleibt die Beleuchtung für eine Stunde aus - unter anderem in Angelbachtal, Bammental, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Hirschberg, Laudenbach, Lei-

men, Malsch, Rauenberg, Schönbrunn, Spechbach, St. Leon-Rot, Waibstadt, Wilhelmsfeld und Zuzenhausen. Auch Teile des Einzelhandels konnten erneut für eine Teilnahme bei der Earth Hour gewonnen werden und schalten Schaufensterbeleuchtungen oder Leuchtreklamen während der Earth Hour ab - beispielsweise in Wiesloch. Weitere Aktionen wie Candel-Light-Lesungen - zum Beispiel in Gaiberg, Nachtwanderung im Kerzenschein wie in Wiesloch oder ein Unplugged-Konzert in Neckargemünd sind geplant. Der Rhein-Neckar-Kreis selbst beteiligt sich an der Aktion mit der Abschaltung der Außenbeleuchtung des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg und des AVR-Gebäudes in Sinsheim.

Doch nicht nur die Kommunen, auch alle Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Neckar-Kreises sind aufgerufen, ebenfalls ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen und zu Hause eine Stunde auf Beleuchtung zu verzichten. Mit der symbolischen Aktion möchten der Kreis und seine Kommunen auf das Einsparpotential von Energie in vielen Bereichen unseres Alltags hinweisen.

Nach Angaben des WWF (World Wide Fund For Nature) werden sich dieses Jahr wieder Millionen Menschen auf der ganzen Welt an der Earth Hour 2018 beteiligen. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. In den darauffolgenden Jahren breitete sie sich dann über die gesamte Welt aus. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in über 170 Ländern begangen. Weltweit nehmen rund 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es im vergangenen Jahr 323.

Weitere Infos unter www.earthhour.de.



Energiespartipp:

Energieberatung - Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt - zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt - den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 18. April 2018, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

27.02.2018 Zoe Marie Schreiber, Tochter von Matthias und Julia Schreiber, Schönbrunn, Im Kehrack 29
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefall:

15.03.2018 Josefa Göhrich geb. Ausperger, Schönbrunn, Ortsteil Moosbrunn, Alte Hirschhorner Str. 12

Vereinsnachrichten

Förderverein Schwanheim e.V.

- Kleinkunst in der Alten Wache -

Herzstr. 26



Karl Schramm & Beate Lesser:



Songs from the Golden Age of Pop

Schramm & Lesser greifen bei ihren Konzerten tief in die Wundertüte der populären Musik und widmen sich mit besonderer Vorliebe der bunten Ära der 60er/70er-Jahre. Sie zelebrieren Flower-Power, nehmen mit auf psychedelische Trips und spielen die Hymnen der Love & Peace Generation.

Eintritt: 11 € / 10 € (VVK)

Vorverkaufsstellen

- Haarstudio Schnipp-Schnapp, Schwanheim, Eberbacher Str. 25, Tel. 06262 / 4464
- Metzgerei Seel, Dorfriesenstr. 3, Schwanheim, Tel. 06262 / 2317

Kleiner Restbestand an Karten auch an der Abendkasse



SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.svmoosbrunn.de

Karfreitag beim SVM

30.03.2018 - Ab 11.00 Uhr

Im Clubhaus und beheizten Biergarten-Zelt

Karfreitags-Buffer

Matjes Hausfrauenart
Maischolle Būsumerart
Zanderfilet gebraten
Grüne Nudeln mit Lachs
Backfisch
Kartoffelsalat
Salzkartoffeln
Bratkartoffeln
Bandnudeln
Blattspinat
Gurkensalat



Nur 15€/Person

Dazu servieren wir passende Weine!

Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischstäbchen mit Pommes (4€)!

Anmeldungen bitte spätestens bis **27.03.2018** im Clubhaus, bei Spielern & Vorstandsmitgliedern oder per E-Mail an biergarten-svm@gmx.de !

Der SV Moosbrunn freut sich auf Ihren Besuch und wünscht frohe Ostern!



Liebe KiD Mitglieder,

am Samstag, den **31.03.2018** findet wieder unser **traditionelles Osterfeuer** statt.

Treffpunkt ist wie jedes Jahr der Brunnen in der Schönblickstraße um 19 Uhr. Dort können Fackeln für den Weg erstanden werden. Oben angekommen, bieten wir zur Stärkung eine Kleinigkeit zu Essen und Trinken für einen Beitrag in die Vereinskasse an.

Wir freuen uns, das Osterfeuer gemeinsam mit Euch zu entzünden!

*Eure KiD Vorstandschaft
Rainer, Ingrid, Anja, Kris und Lena*



Einladung zur Mitgliederversammlung des Kultur & Erlebnisvereins Haag e.V.

Sehr geehrte Mitglieder des Kultur & Erlebnisvereins Haag e.V.
hiermit lade ich Euch zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Termin: 13.04.2018, 19.00 Uhr

Ort: Backhaus Haag

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte aus K & E
 - a. Vorstand
 - b. Kassier
 - c. Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Neuwahl Vorstandschaft
 - a. 1. Vorstand
 - b. 2. Vorstand
 - c. Schriftführer
 - d. Kassier
 - e. Kassenprüfer
 - f. Ausschussmitglieder (5)
6. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen
Hans-Werner Münz, Vorstand



Konzert der Musikkapelle Alleemühl mit CD-Präsentation

In der Mehrzweckhalle konnte am vergangenen Wochenende die Musikkapelle „Kleiner Odenwald Alleemühl“ e.V. ihr Blasmusikkonzert mit CD-Präsentation vor einem begeisterten Publikum darbieten. Nach der erfolgreichen Jubiläums-CD 2015 hat die Kapelle wieder im bewährten scb-Tonstudio Bretzfeld bei Tonmeister Steffen Burkhardt eine **neue CD** aufgenommen.

Die hervorragende Konzertvorbereitung durch den musikalischen Leiter, Dennis Nussbeutel, hatte sich wahrlich gelohnt. Mit einem kurzweiligen Programm schönster Melodien überraschten die Musiker und Solisten so manchen Zuhörer. Nach einer imposanten Einleitung mit dem für die Kapelle eigens von Franz Watz komponierten Marsch „Im Alleemühler Tal“ konnte Vorsitzender Roger Fink viele Musikfreunde aus Nah und Fern begrüßen. Zur offiziellen CD-Premiere überreichte er Bürgermeister Jan Frey sowie den Sponsoren die ersten Tonträger vor Verkaufseröffnung. Die CD kann beim Vereinsvorsitzenden, Dirigenten oder auch über die Musiker/innen auf Bestellung für **13,- €** erworben werden.

Die Konzertmoderation übernahm das bewährte Duo Laura Konrad und Marilena Nussbeutel. „Meine Leidenschaft“ hieß der erste Titel, gefolgt von „Steeephans Polka“. Danach spielten Ramona Wäsch und Jürgen Konrad das erste Solostück „Fang das Licht“ und erteten viel Applaus. Mit „Rosenblüten“ ertönten harmonische Walzerklänge, gefolgt von „Zwei Tränen“ und „Im alten Schulhaus“ zum Abschluss der ersten Konzert-Halbzeit. Auch dieses Abschlussstück



v.l.n.r.: Ramona Wäsch, Roger Fink, Helmut Spannagel, Christiane Mühlfeld, Andreas Wäsch, Annette Konrad

wurde speziell für die Alleemühler Musikkapelle von Mathias Gronert komponiert. In der Pause gab es dann großen Andrang am CD-Verkaufsstand, wo auch Noten, Programmflyer, Aufkleber und sonstige Werbematerialien zum Mitnehmen bereitlagen.

Mit dem Marsch „Start frei“ wurde die zweite Konzerthälfte schwungvoll eröffnet. Danach folgte die Polka „Benátská“, deren Komponist, Josef Jiskra, auch als Gast anwesend war. Ein wunderbares Solostück „Schaukelwalzer“ boten Laura Konrad und Johanna Trampusch dem begeisterten Publikum auf der Klarinette dar.

Anschließend übernahm Helmut Spannagel vom Blasmusikverband Rhein-Neckar die Ehrung von verdienten Musikern/innen. Annette Konrad und Christiane Mühlfeld wurden für 40jähriges aktives Musizieren mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief ausgezeichnet. Ramona Wäsch erhielt die Förderermedaille in Bronze mit Urkunde für 10jährige Vorstandschaftstätigkeit. Eine Ehrennadel in Gold mit Urkunde bekam Andreas Wäsch für 30jähriges Musizieren. Außerdem wurde er vom Vorsitzenden, Roger Fink, auf Beschluss der Mitgliederversammlung zum **Ehrenmitglied** der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Alleemühl“ aufgrund seiner besonderen Verdienste ernannt.

Nach der Präsentüberreichung ging es weiter mit der Polka „Ein Egerländer Traum“. Das Trompetensolo „Jandas-Express“ im schnellen Galopp von Sascha Ries brachte das Publikum zum Beben. Nach „Der Odenwälder“, komponiert von Michael Kuhn für die Musikkapelle Alleemühl, verabschiedete sich der Vorsitzende von einem restlos zufriedenen Publikum. In seiner Danksagung lobte er, neben den Musikern, vor allem Dirigent, Dennis Nussbeutel und Tonmeister, Steffen Burkhardt, vom scb-music-Tonstudio in Bretzfeld, die in unzähligen Stunden der CD-Scheibe den richtigen Schliff verliehen. Hierfür gab es einen Geschenkkorb und anschließend spielte die Kapelle als letztes Stück „Böhmische Liebe“.



Tobender Applaus entlockte noch so manche Zugabe. Begeistert waren nicht nur Dirigent und Musiker, sondern vor allem das höchst aufmerksame Publikum. In gemütlicher Atmosphäre klang ein gelungener Abend in der Alleemühler Mehrzweckhalle aus. Die Musikkapelle „Kleiner Odenwald Alleemühl“ e.V. bedankt sich bei allen Helfern sowie Besuchern und freut sich schon auf viele CD-Interessenten.

Ihre

Musikkapelle „Kleiner Odenwald Alleemühl“ e.V.
Vors. Roger Fink, Schleifmühlweg 21, 69436 Schönbrunn
Tel. 06271-919750 | roger.fink@gmail.com

Musikkapelle Alleemühl geht auf Reisen – Noch Plätze frei!

Die Musikkapelle „Kleiner Odenwald Alleemühl“ e.V. präsentiert sich am 19.05.2018 in Garmisch-Partenkirchen mit einem Konzert. Die Fahrt dorthin findet mit dem Bus statt und es sind noch Plätze frei! Wer also Lust hat, mit den Alleemühler Musikanten auf Reisen zu gehen, der ist herzlich willkommen. Uns erwartet ein reichhaltiges Programm mit sehens- und hörenswerten Höhepunkten vom **19.-21. Mai 2018 (Pfingsten)** rund um Garmisch-Partenkirchen:

Samstag, 19.05.2018:

- 06.00 Uhr Busabfahrt in Alleemühl mit Sektfrühstück unterwegs zum 4-Sterne-Hotel am Badersee in Grainau.
- 15.00 Uhr MKA-Konzert beim Trachten- und Modehaus
- 16.30 Uhr Grasegger in der Innenstadt von Garmisch-Partenkirchen. Anschließend gemeinsames Abendessen und Hotel-Rückfahrt mit Ausklang an der Hotelbar „Talstation“.

Sonntag, 20.05.2018:

Nach dem Frühstück Abfahrt zur Kreuzeck-Seilbahn mit anschließender Auffahrt zur Bergstation. Wanderung ca. 5 Stunden über Partnachklamm nach Garmisch-Partenkirchen zum Olympia-Skistadion mit Besichtigungsmöglichkeit. Nicht-Wanderer können ca. 1-2 Stunden am Kreuzeck verweilen. Dort gibt es leichte Spaziermöglichkeiten zu verschiedenen Gaststätten/Almen mit traumhaftem Panoramablick auf die Zugspitze. Anschließend Talfahrt mit der Seilbahn und dann mit dem Bus nach Garmisch-Partenkirchen zum historischen Festzug. Danach Treff mit den Wanderern am Olympia-Skistadion. Gemeinsame Rückfahrt zum Hotel und gemütlicher musikalischer Abschluss. Bei Schlechtwetter ist vormittags eine Busfahrt nach Mittenwald zum Geigenbaumuseum und zur Ortsbesichtigung geplant sowie nachmittags der gemeinsame Besuch des historischen Festzugs in Garmisch-Partenkirchen.

Montag, 21.05.2018:

Nach dem Frühstück Abfahrt zum Eibsee mit ca. 1 Stunde Aufenthalt (Möglichkeiten zu verschiedenen Bootsfahrten, Spaziergang, usw.). Anschließend mit dem Bus nach Pfronten zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Falkenstein und danach Heimfahrt (Ankunft in Allemühl geplant um ca. 20 Uhr).

Mitreisekosten pro Person:**220 €** im Doppelzimmer**280 €** im EinzelzimmerMKA-Fördermitglieder erhalten einen **Rabatt** in Höhe von **25 €**.**Im Preis inbegriffen:**

1. Busfahrt
2. Hotel-Unterkunft inkl. 2 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne Hotel am Badersee in Grainau
3. Kurtaxe
4. Sektfrühstück
5. Wanderer: Bergfahrt mit der Kreuzeck-Seilbahn, Eintritt in die Partnachklamm, Lunchpaket
6. Nicht-Wanderer: Berg- und Talfahrt mit der Kreuzeck-Seilbahn

Die Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl“ e.V. behält sich Programm-Änderungen vor. Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben, melden Sie sich bitte baldmöglichst an beim 1. Vorsitzenden, Roger Fink, Schleifmühlweg 21, 69436 Schönbrunn, **Tel. 06271-919750, e-mail: roger.fink@ymail.com**.

*Wir freuen uns auf ein paar lustige Stunden mit Ihnen.
Ihre Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl“ e.V.*

**TTC Haag informiert:****Überraschender Punktgewinn der Herren 1!**

Im letzten Heimspiel der aktuellen Verbandsrunde konnten die Herren 1 überraschend gegen den TTV Eschelbronn einen Punkt gewinnen. Nach den Doppelbegegnungen mit den Siegen von Stefan Lehnert/Franz Altmann und Siegmund Wesch/Heiko Ernst konnte man das einzige Mal mit 2:1 in Führung gehen. In der Folge gelang es Gästen, sogar mit 4:7 in Führung zu gehen. Nachdem unser Youngster Marius Fürst im letzten Einzel souverän siegte und auf 7:8 verkürzte, gelang durch einen Sieg im Abschlussdoppel von Stefan Lehnert/Franz Altmann doch noch der unerwartete Punktgewinn. In den Einzeln waren neben Marius Fürst Stefan Lehnert 2x, Franz Altmann und Rudi Jakob je 1x erfolgreich. Der Punktgewinn ist umso höher einzuschätzen, da Heiko Ernst verletzungsbedingt nur als „Statist“ eingesetzt wurde, um den Status eines „Stammspielers“ für die nächste Runde nicht zu verlieren, aber trotzdem im Doppel gemeinsam mit Siegmund Wesch zu einem Punktgewinn beitragen konnte.

Niederlage der Herren 2!

Auswärts in Balzfeld verlor die 2. Herrenmannschaft mit 8:5 und befindet sich kurz vor Abschluss der Verbandsrunde im gesicherten Mittelfeld. Sascha Wesch/Michael Höchel konnten ihr Doppel gewinnen. In den Einzeln konnten Sascha Wesch und Michael Höchel je 2x gewinnen. Mit ihren Einsätzen konnten die Jugendspieler Niklas Ebert und Ruben Hotel erste Erfahrungen im Seniorenbereich sammeln.

Jugend verliert in Meckesheim!

Erst das letzte Einzelspiel brachte beim TSV Meckesheim die Entscheidung. Knapp mit 6:4 musste sich die Jugend geschlagen geben. Im Doppel waren Paul Rabung/Julius Schöner erfolgreich. In den Einzelspielen siegten Niklas Ebert 1x und Paul Rabung 2x.

Schüler siegen trotz Unterzahl!

Einen unerwarteten 6:4-Sieg in Unterzahl gelang den Schülern bei der SG Waldangelloch/Dühren II. Trotz der drei kampflos abgegebenen Spiele konnten die Gastgeber nur ein direktes Spiel siegreich gestalten.

Für die Haager Schüler erfolgreich waren im Doppel Bastian Milverstaedt/Tom Ebel und in den Einzeln Bastian Milverstaedt 2x, Niklas Grüber 2x und Tom Ebel 1x.

**CDU Gemeindeverband
Schönbrunn****www.cdu-schoenbrunn.de****Mitgliederversammlung des CDU
Gemeindeverbandes Schönbrunn**

Zahlreiche Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger ließen es sich nicht nehmen, an der Mitgliederversammlung des CDU Gemeindeverbandes Schönbrunn teilzunehmen. Die Vorsitzende Karin Koch eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte neben den Mitgliedern und Gästen unseren Bundestagsabgeordneten, Herrn Dr. Stephan Harbarth und unseren Landtagsabgeordneten, Herrn Dr. Albrecht Schütte. Sie berichtete ausführlich über die unterschiedlichen Aktivitäten des Gemeindeverbandes, angefangen beim Ferienprogramm über das Sommerfest, den Ladies-Brunch und die Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen rund um die Bundestagswahl. Absolutes Highlight 2017 war der Besuch von Herrn Professor Paul Kirchhof, der mehr als spannend zum Thema Europa in der Krise, vor allen Dingen zum Brexit referierte. Eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern. Mit ihrem Dank an die Vorstandskollegen und der Ausblick auf die vorgesehenen Aktivitäten in 2018 schloss der ausführliche Überblick. Hubert Göhrig erläuterte seinen Kassenbericht detailliert, die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße Buchführung. Bei der Entlastung des Vorstands gab es keine Gegenstimme.

Die anschließenden Neuwahlen unter der Leitung von Altbürgermeister Roland Schilling ergaben: Vorsitzende: Karin Koch, stellvertretende Vorsitzende: Regina Busse-Göhrig und Dr. Harald Jung, Schatzmeister: Hubert Göhrig, Schriftführer: Rainer Haschke. Für die neue Position des Mitgliederbeauftragten wurde Matthias Braus vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Anschließend berichtete Dr. Harbarth von der aktuellen Situation seit der Bundestagswahl im September letzten Jahres, den Sondierungsgesprächen zu einer „Jamaika-Koalition“ und zur GroKo. Er beleuchtete verschiedene Aspekte und konnte sehr detailliert Auskunft über „wieso und warum“ einzelner Entscheidungen geben. Hautnahe Informationen aus erster Hand, auch aus der anschließenden Diskussion, wurden von den Anwesenden wissbegierig aufgenommen und mit anhaltendem Applaus honoriert.

Dr. Schütte berichtete ausführlich und aktuell aus der Landespolitik über die Aktivitäten in der Bildungspolitik, der Finanzsituation, aus dem Bereich ländlicher Raum bis hin zu Themen wie „Glyphosat“ und drohende Fahrverbote für Dieselfahrzeuge. Anschaulich konnte er den Zuhörern klarmachen, wo die Sünden der Vergangenheit begangen wurden und welche Lösungen es zu diskutieren gibt, die nicht unbedingt im großen Stil in der Presse breitgetreten werden. Besonders die Themen „Glyphosat“ und drohende Fahrverbote für Dieselfahrzeuge führten zu ausgiebigen und sehr lebhaften Diskussionen. Dr. Schüttes engagierte Ausführungen wurden mit langanhaltendem Beifall belohnt.

Es hatte sich wieder einmal gelohnt, zu einer Versammlung des CDU Gemeindeverbandes zu kommen, so die einhellige Meinung aller Anwesenden.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn****Ev. Pfarramt Schönbrunn**

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,

Telefon: 06272/2737,**Fax:** 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.dewww.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner
 Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
 Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr
e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 25.03.2018 - Palmsonntag

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Abschluss des Konfirmandenjahres
 Der Gottesdienst wird von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet.

Donnerstag, 29.03.2018

18.00 Uhr Allemühl, Tischabendmahl

Freitag, 30.03.2018 – Karfreitag

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst mit Abendmahl
 10.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst mit Abendmahl
 11.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 31.3.2018 – Karsamstag

21.00 Uhr Schönbrunn, Feier der Osternacht mit der Taufe von Aimé Feldhaus und mit Abendmahl
 Nach dem Osternachtgottesdienst laden wir zum Beisammensein bei einem kleinen Imbiss ein. Für Getränke und Ostereier ist gesorgt. Wer mag, kann gerne etwas zum Imbiss beitragen.

Sonntag, 01.04.2018 – Ostersonntag

09.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst für Klein und Groß, mit der Taufe von Matteo Ackermann

Montag, 02.04.2018 – Ostermontag

09.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Haag, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 08.04.2018

09.00 Uhr Haag, Gottesdienst mit Abendmahl
 10.15 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst mit Abendmahl

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

GEMEINDEKREISE

Freitag, 23.03.2018

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN

Freitag, 23.03.2018

16.00-17.30 Uhr Probe für den Konfi-Gottesdienst in der Kirche in Schönbrunn
 Bitte bringt eure Musikinstrumente mit.

Kindernachmittag in den Osterferien

am Dienstag, den 27. März 2018, von 14.00 bis 16.30 Uhr, im Gemeindeforum der Kirche Allemühl.



Bei einem gemeinsamen Spaziergang wollen die Geschichte vom Kreuz Jesu hören und über die Farben des Kreuzes nachdenken. Nach dem Spaziergang wollen wir etwas Österliches basteln. Auch in diesem Jahr ist wieder für einen Imbiss gesorgt.

Für den Spaziergang benötigen die Kinder festes Schuhwerk und für das Bastelangebot einen Malerkittel. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis Freitag, den 23.03.2018, Tel.: 06272 2737, nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de.

Gerne können Sie auch einen Kuchen für den Nachmittag spenden. Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euch

Ausflug in den Ostergarten Sinsheim

Am Dienstag, den 3. April 2018, um 16.00 Uhr, wollen wir gemeinsam den Ostergarten in der Elsenzhalle in Sinsheim besuchen. Für



unsere Kirchengemeinde ist eine Führung für Erwachsene und Kinder gebucht. Alle die Lust haben, die Ostergeschichte einmal ganz anders zu erleben, sind herzlich eingeladen. Die Anreise nach Sinsheim ist individuell. Gerne können Sie Fahrgemeinschaften bilden. Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, den 29.03.2018 im Pfarramt an (Tel. 06272-2737; nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de). Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Wir treffen uns am 3.4.2018, um 15.30 Uhr, am Eingang zum Ostergarten, im Wiesentalweg 12, direkt an der Elsenz. Kostenlose Parkplätze befinden sich beim Freibad sowie vor und neben der Elsenzhalle. Weitere Infos zum Ostergarten: www.ostergarten-sinsheim.de.

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, ewiges Leben haben.
 Johannes 3, 14.15.

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Palmsonntag) den 25. März 2018, Kinderstunde am Samstag, 10.30 Uhr und am Donnerstag 15. März um 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81
Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94
Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466
 www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Vom 26.03. bis 06.04. keine Sprechzeiten

In einem seelsorgerlichen Anliegen sowie bei einem Veresehgang/ Sterbefall kann man sich jederzeit telefonisch an den Pfarrer wenden oder zu ihm ins Pfarrhaus kommen.

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 23.03.18

11.00 *Neunk* **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
 Ökum. Schulgottesdienst vor den Osterferien, kath. Kirche
 16.00 *Aglasterh* Beichtgelegenheit (1 Stunde)
 19.30 *Neunk* Jugendkreuzweg, Teilnahme d. Firmanden;
 Beginn evang. Kirche;
 anschl. Treffen d. älteren Minis im Alten Pfarrhaus

Samstag, 24.03.18

14.00 *Neunk* Beichtgelegenheit (1 Stunde)
In allen Gottesdiensten Kollekte für das Hl. Land
 18.30 *Neunk* Palmweihe im Pfarrhof, Prozession u.
 Vorabendmesse mit Passion, mit Kinderkirche;
Kirchenchor

Sonntag, 25.03.18 Palmsonntag – Beginn der Karwoche

10.30 *Aglasterh* Palmweihe auf dem Kirchplatz, feierlicher Einzug u. Messfeier mit Passion, Kinderkirche; *Kollekte f. d. Hl. Land*
 19.00 *Neunk* Bußfeier für die ganze Seelsorgeeinheit

Dienstag, 27.03.18 Dienstag der Karwoche

- 16.00 *Neunk* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Pflege Wohnpark
- 18.30 *Neunk* Rosenkranz
- 19.00 *Neunk* Messfeier (2. Seelenamt für Josefine Wilhelm – für Eugen Knörzer u. leb. u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 29.03.18 Gründonnerstag

- 20.00 *Neunk* Zentrale Messfeier für die ganze Seelsorgeeinheit – Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung, Übertragung des Allerheiligsten u. Entblößung der Altäre, anschl. Ölbergstunde
- 22.00 *Asbach* Misereor-Kreuzweg des guten Lebens

Freitag, 30.03.18 Karfreitag / Gebotener Fast- und Abstinenztag

- 15.00 *Neunk* Liturgie vom Leiden u. Sterben Jesu Christi – bitte zur Kreuzverehrung
Blume/Zweig mitbringen! *Abgabe der Opferkässchen der Kinder*

Samstag, 31.03.18 Karsamstag

- Verkauf der Osterlichter (1,30 €)*
- 21.00 *Aglasterh* Zentrale Osternachtsfeier für die ganze Seelsorgeeinheit mit Feuerweihe vor der Kirche, Wortgottesdienst, Wasserweihe, Eucharistiefeier u. Speisensegnung

Ostersonntag, 01.04.18 – Hochheiliges Osterfest

- 9.00 *Neunk* Hochamt mit Weihe des Osterwassers
- 10.30 *Asbach* Hochamt mit Kinderkirche, Kirchenchor; *anschl. Osternestchensuche der Kinder*
- 19.00 *Aglasterh* Feierliche Ostervesper mit Aussetzung

Ostermontag, 02.04.18

- 9.00 *Unterschw* Messfeier; *Kirchenchor*
- 10.30 *Aglasterh* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei); *Kirchenchor*

Einladung zur Osterbeichte

Auf Ostern wird in beiden Pfarrkirchen Beichtgelegenheit angeboten:

Aglasterhausen: Fr., 23.03.2018: 16.00 – 17.00 Uhr

Neunkirchen: Sa., 24.03.2018: 14.00 – 15.00 Uhr

Auswärtige Beichtgelegenheit

Bei den Patres der Steyler Mission in Mosbach, Arnold-Janssen-Str. 13: Montag – Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, bitte Beichtglocke betätigen.

Buß- und Versöhnungsfeier im Zeichen eines Schuldscheines

Sonntag, 25.03.2018 um 19.00 Uhr in Neunkirchen „Gott hat den Schuldschein, der gegen uns sprach, dadurch getilgt, dass er ihn an das Kreuz geheftet hat.“ (Kolloserbrief). Das wollen wir tun und erfahren – Schuldscheine schreiben und zu unserer Schuld stehen, sie ans Kreuz heften und Vergebung empfangen in der Buß- und Versöhnungsfeier unserer Seelsorgeeinheit am Sonntag, 25.03.2018, um 19.00 Uhr in Neunkirchen. Herzliche Einladung zum Mitfeiern.

Neunkirchen: Ökum. Jugendkreuzweg

Seit 10 Jahren findet in Neunkirchen am Freitag vor dem Palmsonntag der ökumenische Jugendkreuzweg statt. Anhand von Bildern, Texten, Gebeten und Liedern beschäftigen wir uns mit den einzelnen Stationen des Kreuzwegs. Eingeladen sind alle Jugendlichen und Junggebliebene am Freitag, 23. März, um 19.30 Uhr. Er beginnt wieder in der evang. Kirche. Die Firmanden nehmen daran teil. Die älteren Ministranten treffen sich danach zu einem gemütlichen Abend im Alten Pfarrhaus.

Neunkirchen u. Aglasterhausen: Einladung zur Kinderkirche

Die Kinderkirche findet in Neunkirchen am Samstag, 24. März, um 18.30 Uhr und in Aglasterhausen am Sonntag, 25. März, um 10.30 Uhr für Kinder bis 7 Jahre statt.

Die Kinder nehmen mit ihren Eltern zunächst an der Palmweihe (in Neunkirchen vor dem Kindergarten/ in Aglasterhausen auf dem Kirchplatz) teil. Nach dem Einzug in die Kirche gehen sie dann in

die Pfarrbücherei und kehren zum Vater unser wieder zurück. Nach der heiligen Messe erhalten die Kinder vom Pfarrer noch ein Heft zur Karwoche.

Weitere Termine**Fr., 23.03. in Neunkirchen:**

19.30 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus

Mi., 28.03. in Neunkirchen:

19.00 Uhr Tanzen der Frauengemeinschaft, Altes Pfarrhaus

Tauftermine

22. April, 6. Mai, 17. Juni

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarben:

Irmgard Fischer geb. Schumacher, Schwanheim
Ernst Haupt, Allemühl

Der Herr nehme sie auf in sein himmlisches Reich!

Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien

Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr

samstags 10.00 – 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst

in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr

sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) Sonntag, 18.03.

Wissenswertes**Örtliche Termine:**

22.03.	Sportschützenverein Moosbrunn e.V.	Luftgewehrschießen für die Ortsmeisterschaften	Schützenhaus Moosbrunn, 19.00 bis 22.00 Uhr
24.03.	Förderverein Schwanheim	„Kleinkunst“	Ehem. Feuerwehrhaus Schwanheim, 20.00 Uhr
27.03.	Sportschützenverein Moosbrunn e.V.	Luftgewehrschießen für die Ortsmeisterschaften	Schützenhaus Moosbrunn, 19.00 bis 22.00 Uhr
29.03.	Sportschützenverein Moosbrunn e.V.	Luftgewehrschießen für die Ortsmeisterschaften	Schützenhaus Moosbrunn, 19.00 bis 22.00 Uhr

Humor:

Zwei Männer gehen auf Straße, es regnet in Strömen. Sagt der eine: „Weißt Du, ich wundere mich wo die Unmengen Wasser herkommen und wohin sie wieder verschwinden. Kannst Du Dir das erklären?“ „Nein, aber ich werde mal meinen Sohn fragen, der geht aufs Gymnasium“.

Am nächsten Tag kann er es seinem Freund erklären: „Also, Wasser im Meer verdunstet, bildet Wolken, aus den Wolken fällt der Regen, das Regenwasser fließt über die Kanalisation und die Flüsse ins Meer, verdunstet wieder, usw.“

Letzterer bedankt sich für die Information und hat gleich eine neue Frage: „Weißt Du, ich wundere mich wo das Licht hingehet, wenn ich den Schalter ausknipse. Kannst Du Deinen Sohn danach fragen?“ Am nächsten Tag: „Nun, was hat Dein Sohn gesagt?“ „Er war nicht da, aber ich habe es auch so rausgekriegt“.

„Wie denn?“

„Ich habe die Jalousien runtergelassen, die Vorhänge zugezogen, die Schlüssellocher und die Ritzen an den Türen verstopft, dann das Licht ausgemacht und gesucht!“

„Und wo geht das Licht nun hin?“

„In den Kühlschrank!“



Mühlstein

Die Gemeinde bedankt sich bei Frau Renate Reinhard aus Allemühl für den österlich geschmückten Mühlstein (ab 19 Uhr sogar mit Beleuchtung) bei der Allemühler Bushaltestelle

Gymnasiumsluft geschnuppert

Tag der offenen Tür am Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach

Mit vielfältigen Aktionen und Informationen präsentierte sich das Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach am Samstag den 10. März den kommenden Fünftklässlern und deren Eltern. Nach einer Begrüßung durch Schulleiterin Anja Katzner und die Unterstufenberatung mit Michael Wohlers und Andrea Kodeda-Weißmann starteten die Kinder auf eine erste Entdeckungsreise durch das Gymnasium und seine verschiedenen Fachbereiche, in denen vielfältige Mitmachangebote auf sie warteten. Geführt durch ältere Mentoren entdeckten die Kinder die Werkräume, die Robotik-Angebote, lernten die Fremdsprachen kennen, übten Tanz und Musik und stellten in den Kunsträumen Tonskulpturen und farbige Drucke her. Auch für die Kleinsten war mit einer Kinderbetreuung gesorgt, in der mancher sich so wohlfühlen schien, dass er am liebsten gleich am HSG geblieben wäre.



Die Eltern konnten sich währenddessen in einem Vortrag über die Schule und ihre Angebote sowie die Stundentafel informieren und das reichhaltige Angebot an Bildungspartnerschaften und die Schulprofile kennenlernen. Im Anschluss wurden auch die Eltern durch verschiedene Stationen geführt, in denen ihnen die Fachbereiche und das Schulleben vorgestellt wurde. Immer wieder konnten sie dabei auch Einblicke in die Tätigkeit der neuen Fünftklässler erhalten, die fleißig Roboter programmierten, Tornados im Wasserglas herstellten oder unter Anleitung der Musikprofilschüler fast schon kleinere musikalische Aufführungen mit Tanz präsentieren konnten.

Nach den Schulhausführungen trafen sich Eltern und Schüler in der Mensa und Cafeteria bei leckerem Kuchen wieder. In reich dekorierten Räumen konnten so den Lehrkräften, der Schulleitung, der Schulsozialarbeiterin und den Unterstufenberatern noch alle verbliebenen Fragen gestellt werden.

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 23.03.2018 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibelleseprogramm stützt sich auf Matthäus 24.

TERMINVORANKÜNDIGUNG:

Wir feiern das Abendmahl des Herrn am Samstag, den 31.03.2018

Im Zusammenhang mit der Gedenkfeier wird auf der ganzen Welt ein besonderer biblischer Vortrag gehalten, zu dem die ganze Bevölkerung eingeladen ist.

Dieser findet statt am: **Sonntag, 25.03.2018 10.00 Uhr**

Sondervortrag 2018 mit dem Thema: **Jesus Christus - Wer ist er wirklich?**

Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema: **Welche Liebe macht wirklich glücklich? (Psalm 144.15)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Weitere Infos & Kontakt: Tel.: 06271/6688 und unter www.jw.org



SG-SV Lobbach

Das Punktspiel gegen den Spitzenreiter DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal am vergangenen Wochenende wurde, wie alle anderen Spiele im Kreis Heidelberg, von Verbandsseite abgesagt. Ein Nachholtermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die nächsten Begegnungen der Spielgemeinschaft:

23.03.2018	19.30Uhr	24.Spieltag Kreisliga Heidelberg SG Horrenberg – SG-SV Lobbach (in Horrenberg)
25.03.2018	12.30Uhr	20.Spieltag Kreisklasse C Heidelberg SpG SG-SV Lobbach II – DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal II (in Waldwimmersbach)
29.03.2018	19.30Uhr	NS 20.Spieltag Kreisliga Heidelberg SG-SV Lobbach – FV Nußloch I (in Lobenfeld)



SV 1930 Waldwimmersbach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, den 24.03.2018

Der SV Waldwimmersbach lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den 24.03.2018 um 20.00Uhr ins Vereinsheim ein.